



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

NAP 
Nationaler Aktionsplan
Pflanzenschutz



Jahresbericht 2018

Nationaler Aktionsplan zur nachhaltigen Anwendung
von Pflanzenschutzmitteln

4.7 Die Quote der Einhaltung des notwendigen Maßes im Jahr 2017

*Silke Dachbrodt-Saaydeh, Dr. Bettina Klocke, Dr. Sandra Krenzel, Dr. Jürgen Schwarz
Julius Kühn-Institut (JKI), Institut für Strategien und Folgenabschätzung*

Zusammenfassung

Mit den Daten aus dem Netz Vergleichsbetriebe Pflanzenschutz wird neben der jährlichen Auswertung der Intensität der Pflanzenschutzmittelanwendung auch die Einhaltung des notwendigen Maßes analysiert. Im Jahr 2017 lag der Anteil der Pflanzenschutzmittelanwendungen, die dem notwendigen Maß entsprachen, in Winterweizen bei 87 %, in Wintergerste bei 88 % und in Winterweizen bei 84 %.

Einleitung

Im Netz Vergleichsbetriebe Pflanzenschutz werden jährliche Daten zur Intensität der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in den wichtigsten Kulturen gewonnen und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Transparenz im Pflanzenschutz. Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln wird fachlich im Hinblick auf die Einhaltung des notwendigen Maßes bewertet, um so mögliche Defizite, weiteren Beratungsbedarf und eventuelle Reduktionspotentiale aufzuzeigen.

Grundlage der Bewertung

Das notwendige Maß im Pflanzenschutz wird mit Daten aus der jährlichen Erfassung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in Hauptkulturen und anderer pflanzenschutzrelevanter Informationen in repräsentativen Betrieben des Netzes der Vergleichsbetriebe bestimmt. Die Bewertung aller Maßnahmen erfolgt durch Experten der Pflanzenschutzdienste der Länder vor dem Hintergrund der Wirtschaftlichkeit und der Voraussetzung, dass alle praktikablen Möglichkeiten zur Vorbeugung und Abwehr von Schadorganismen ausreichend angewendet wurden.

Wesentliche Bewertungskriterien sind: die Beachtung der Sortenresistenz, die Terminierung, die gezielte Mittelwahl, die richtige Dosierung und Ausschöpfung des Reduktionspotentials, die Anwendung auf Teilflächen, das Unterlassen von Maßnahmen und der Ersatz der Pflanzenschutzmittelanwendung durch alternative Verfahren. Im Jahr 2017 wurden im Ackerbau in den Hauptkulturen Winterweizen 2.469 Bewertungen, in Wintergerste 1.499 und in Winterweizen 1.757 Bewertungen vorgenommen.

Ergebnisse

Der Anteil der Pflanzenschutzmittel-Anwendungen, die dem notwendigen Maß entsprachen, lag im Jahr 2017 in Winterweizen bei 87 %, in Wintergerste bei 88 % und in Winterweizen bei 84 %. Die kritischen Bewertungen der Experten betrafen 2017 insbesondere die Anwendung von Insektiziden in Wintergerste und Winterweizen. Der Anteil der Pflanzenschutzmittelanwendungen im notwendigen Maß bezogen auf die Pflanzenschutzmittelkategorien in den Ackerbaukulturen ist Tabelle 1 zu entnehmen.

Tabelle 1: Anzahl der bewerteten Pflanzenschutzmaßnahmen und Anteil der Pflanzenschutzmittelanwendungen in den Vergleichsbetrieben (in %), die dem notwendigen Maß im Jahr 2017 entsprachen.

Kultur	Kategorie	Anzahl Bewertungen	Quote Einhaltung notwendiges Maß 2017
Winterweizen	Herbizide	701	92
	Fungizide	997	85
	Insektizide	162	48
	Wachstumsregler	609	93
Wintergerste	Herbizide	454	93
	Fungizide	562	84
	Insektizide	103	61
	Wachstumsregler	380	93
Winterraps	Herbizide	626	94
	Fungizide ¹	206	86
	Insektizide	518	77
	Wachstumsregler/ Fungizide ²	407	79

1 Fungizide in der Blüte, 2 Wachstumsregler/Fungizide bis zur Blüte

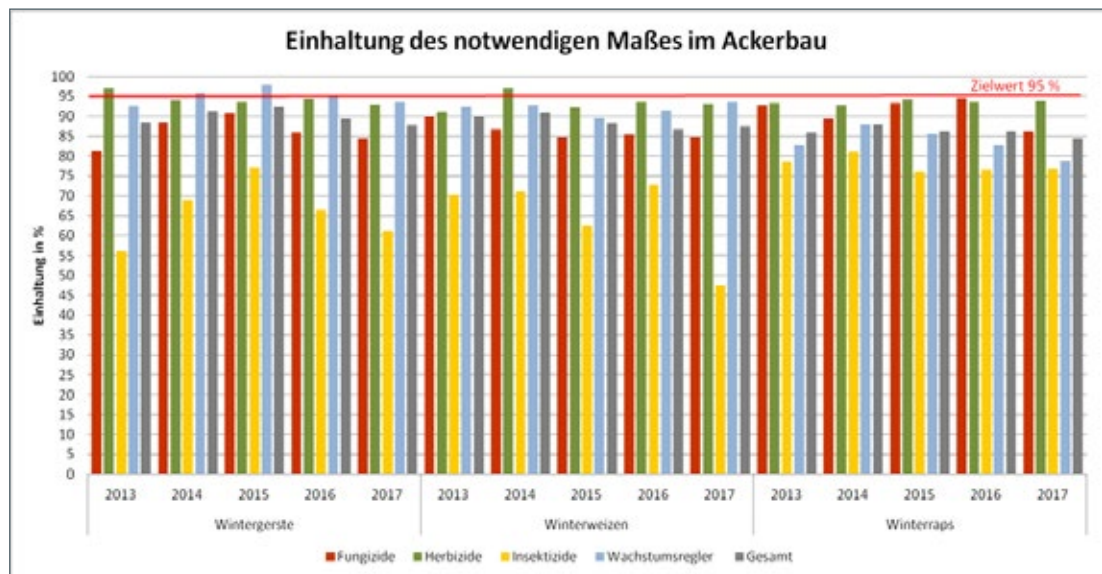


Abbildung 1: Einhaltung des notwendigen Maßes im Ackerbau in den Jahren 2013 bis 2017

Die Quote der Einhaltung des notwendigen Maßes im Ackerbau in den Jahren 2013 bis 2017 ist in Abbildung 1 dargestellt. Bei der Betrachtung der Pflanzenschutzmittelkategorien wird deutlich, dass die Zielquote von 95 % für die Einhaltung des notwendigen Maßes noch nicht für alle Pflanzenschutzmittelkategorien in den Ackerbaukulturen erreicht wird. Die Quote der Abweichungen vom notwendigen Maß im Mittel der Jahre 2007 bis 2017 ist in Tabelle 2 dargestellt.

Tabelle 2: Anteil der Abweichungen vom notwendigen Maß der Pflanzenschutzmaßnahmen in den Vergleichsbetrieben (in %) im Mittel der Jahre 2007 bis 2017

Kultur	Herbizide	Fungizide ¹	Insektizide	Wachstumsregler ²	gesamt
Winterweizen	6	13	32	6	11
Wintergerste	5	14	31	6	10
Winterraps	6	9	21	13	14

1 Fungizide in der Blüte in Winterraps, 2 Wachstumsregler/Fungizide bis zur Blüte in Winterraps

In den Ackerbaukulturen wurden besonders die Anwendungen der Insektizide durch die Experten häufig kritisch bewertet. Auch die Anwendungen der Fungizide in Winterweizen und Wintergerste lagen noch unter der angestrebten Zielquote. Die Herbizidmaßnahmen wurden durch die Experten hingegen seltener kritisch beurteilt und lagen im Mittel der Jahre nahe der angestrebten Zielquote.

Diese sowie weitere Informationen aus dem Netz Vergleichsbetriebe Pflanzenschutz können wichtige Hinweise für eine gezielte Beratung liefern.

Weiterführende Informationen

Dachbrodt-Saaydeh, S. et al., 2018: Netz Vergleichsbetriebe Pflanzenschutz – Zwei-Jahresbericht 2015 und 2016. Analyse der Ergebnisse der Jahre 2007 bis 2016. Berichte aus dem Julius Kühn-Institut 194, Eigenverlag.

Dachbrodt-Saaydeh, S., 2018: Ergebnisse aus 10 Jahren Untersuchungen zum notwendigen Maß im Netz Vergleichsbetriebe Pflanzenschutz. *Gesunde Pflanzen* (70)3: 147-153

4.8 Statusbericht Biologischer Pflanzenschutz

Dr. Eckhard Koch, Dr. Annette Herz, Dr. Regina Kleespies, Dr. Dietrich Stephan, Dr. Annegret Schmitt, Prof. Dr. Johannes A. Jehle, Julius Kühn-Institut, Institut für Biologischen Pflanzenschutz

Zusammenfassung

Im Statusbericht Biologischer Pflanzenschutz 2018 werden die Erhebungen zur Anwendung biologischer Pflanzenschutzverfahren erfasst und bewertet. Der Statusbericht umfasst Erhebungen der Jahre 2013 und 2014.

Einleitung

Es ist ein wichtiges Ziel des modernen Pflanzenschutzes, den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel zu reduzieren, Anwender und Verbraucher zu schützen sowie die Belastungen für die Umwelt und das Grundwasser zu verringern. Hierbei kommt dem biologischen Pflanzenschutz, also der Anwendung von biologischen Pflanzenschutzmitteln oder dem Einsatz von Nützlingen, eine zunehmend wichtige Rolle in der Pflanzenschutzpraxis zu. Schon heute ermöglicht die Verwendung von Naturstoffen, Mikroorganismen, Nützlingen und Pheromonen in vielen Bereichen des Pflanzenschutzes eine effiziente Bekämpfung von Schadorganismen mit nur minimalen Auswirkungen auf die Umwelt.